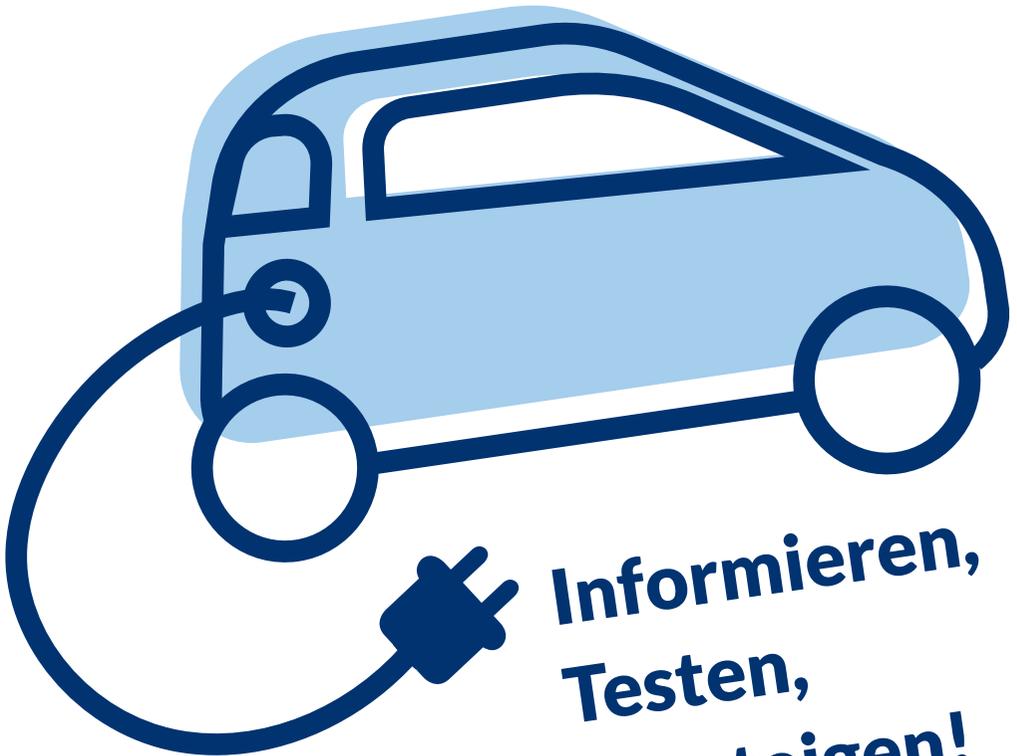




# TESTWOCHE *e-mobil*



6 Tage Probefahren um 60 Euro



**Informieren,  
Testen,  
Umsteigen!**

Eine Aktion des Landes NÖ und niederösterreichischer Autohändler.



Foto: NIK J. Burchhart

Elektromobilität ist keine Zukunftsmusik mehr, sondern bereits im Alltag angekommen.

Die neuesten Modelle können bei der Reichweite mit „konventionellen“ PKWs nahezu mithalten und sind ihnen beim Fahrvergnügen sogar weit überlegen. Außerdem machen uns Elektroautos unabhängig von Erdölimporten und tragen zum Klimaschutz bei.

Das Land Niederösterreich hat deshalb ambitionierte Ziele: Bis 2020 sollen 50.000 e-Autos auf unseren Straßen unterwegs sein! Bei der Ladeinfrastruktur bieten wir bereits jetzt ein dichtes Netz: In einem Radius von 60 Kilometern finden Sie garantiert eine Schnellladestation - von jedem Ausgangspunkt aus!

Werden auch Sie e-mobil! Nutzen Sie unsere neue Testaktion „6 Tage Probefahren um 60 Euro“ und testen Sie neue Elektroautos auf ihre Alltagstauglichkeit. Sie werden sehen: Wer es einmal ausprobiert hat, steigt ungern wieder aus!

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Probefahren und ein sicheres Ankommen!

**Dr. Stephan Pernkopf**

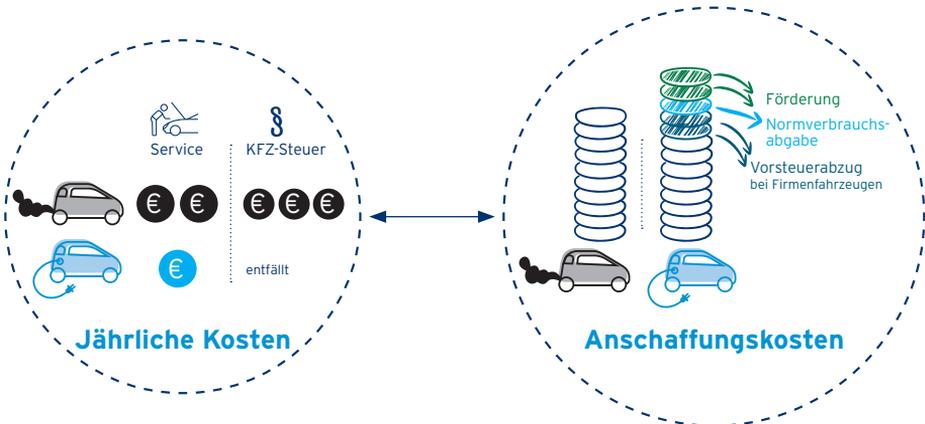
NÖ Landesrat für Umwelt, Energie & Landwirtschaft

# Warum e-Mobilität?

- ✓ **Angenehmes Fahrgefühl:** modernste Technik, sehr gute Beschleunigung, geringe Geräusentwicklung
- ✓ **Unabhängigkeit:** heimischer Strom aus Sonne, Wind oder Wasser - Strom aus der eigenen PV-Anlage
- ✓ **Klimaschutz:** pro Jahr ca. 2 Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen, Lärm reduzieren

## Kosten vergleichen!

Der Entfall der KFZ-Steuer, niedrige Service- und Wartungskosten, niedrige Ladekosten sowie gute Fördermöglichkeiten gleichen die hohen Anschaffungskosten rasch aus.



Detaillierte Infos: [www.e-mobil-noe.at/tco](http://www.e-mobil-noe.at/tco)

## Was sollten Sie beachten?

Beim Umstieg auf ein Elektroauto gilt es, einige wichtige Unterschiede zu beachten: So „tanken“ Sie etwa an anderen Stellen (Ladeinfrastruktur), Ihr Fahrzeug beschleunigt schneller, dafür ist die Reichweite geringer. Wir haben die wichtigsten Tipps zusammengefasst!



Die Wirtschaftsgesellschaft  
des Landes Niederösterreich

# Tipps für Ihre Testwoche

## Achten Sie auf Andere!

e-Autos fahren fast geräuschlos, aber andere VerkehrsteilnehmerInnen orientieren sich oft noch am „gewohnten“ Motorenlärm.

## Fahren Sie effizient!

Auf Geschwindigkeit, Außentemperatur, Heizung, Klimaanlage und Beladung achten. Bei winterlichen Bedingungen und hoher Geschwindigkeit kann sich die Reichweite halbieren.

## Achten Sie auf die Reichweite!

Keine Fahrten im Ausmaß der max. Reichweite! Bei 25 %-Restladung leuchtet ein Hinweis auf.

## Planen Sie Lademöglichkeiten ein!

Auf längeren Fahrten Lademöglichkeiten entlang der Route einplanen. e-Autos sind oft mit Navigationssystemen ausgestattet, die Lademöglichkeiten finden.

## Lernen Sie Ihr Fahrzeug kennen!

Den ersten Tag nutzen und sich mit dem Auto vertraut machen.

## Achten Sie auf die Beschleunigung!

Der Elektromotor beschleunigt rasch. Daher die Fahrgeschwindigkeit an Witterung und Verkehrsbedingungen anpassen.

## Nehmen Sie FreundInnen mit!

e-Mobilität ist ansteckend. Deshalb: Andere begeistern für die Antriebsform der Zukunft!

# Wo laden Sie?

## Laden zu Hause



herkömmliche  
**Schuko-Steckdose**  
bis 2,3 kW



**8-10 h**

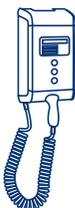
Sie können direkt vor der Haustür auftanken, die Ladedauer beträgt allerdings 8 bis 10 Stunden.

### Tipp:

- Keine Verteilerstecker oder Verlängerungskabel verwenden.
- Mangelhafte Steckdosen können sich unzulässig erwärmen.
- Den Ladefortschritt beim allerersten Ladevorgang nach ca. 1 Stunde kontrollieren.

### Hinweis „Wallbox“:

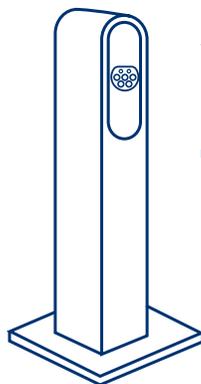
Falls Sie dauerhaft auf ein e-Auto umsteigen, empfiehlt sich die professionelle Installation einer „Wallbox“. Mit der höheren Ladeleistung (ab 3,7 kW) verkürzt sich die Ladedauer deutlich.



## Laden unterwegs

### Öffentliche Ladestation & Schnellladestationen

ca. 60 km Abstand  
von 11 kW bis 50 kW



**0,5 h**

Im öffentlichen Raum gibt es mittlerweile viele Ladepunkte, die Sie teilweise

kostenlos nutzen können. Grundsätzlich unterscheidet man zwischen „Normalladern“ und „Schnellladern“, die Ihr Auto in ca. 30 Minuten wieder aufladen.

### Ladekarten und Ladeanbieter:

Die Ladestationen werden von verschiedenen Anbietern (Gemeinden, Autohäusern, Energieanbietern) zur Verfügung gestellt und haben unterschiedliche Nutzungsbedingungen. Im Testzeitraum stehen Ihnen verschiedene Ladekarten zur Verfügung.

# Bereit für den nächsten Schritt?

Probieren Sie es aus bei der e-mobil TESTWOCHE:  
6 Tage e-fahren um nur 60 Euro!

Die TESTWOCHE ermöglicht Ihnen, ein e-Auto im Alltag zu testen: am Weg zur Arbeit, beim Wochenendausflug oder der nächsten Einkaufsfahrt. Nach 6 Tagen bringen Sie das Auto dann unbeschadet zurück\*) - auch wenn der Abschied schwerfällt! Sie bezahlen dafür nur 60 Euro, dank einer Förderung vom Land Niederösterreich.

Weitere Informationen: [www.e-mobil-noe.at/testwoche](http://www.e-mobil-noe.at/testwoche)

## So funktioniert's

**1** Melden Sie sich beim Autohaus Ihrer Wahl für eine TESTWOCHE an!  
Eine aktuelle Liste mit allen teilnehmenden HändlerInnen finden Sie hier:  
[www.e-mobil-noe.at/testwoche](http://www.e-mobil-noe.at/testwoche)

**2** Beim Händler erhalten Sie eine Einschulung: Fahrzeug und Lademöglichkeiten werden erklärt. Die wichtigsten Tipps fürs elektrische Fahrvergnügen finden Sie auch in diesem Folder zusammengefasst!

**3** Im Autohaus füllen Sie das beiliegende Anmeldeformular und den Verleihvertrag aus.

**4** Los geht's: einsteigen, losfahren und testen, testen, testen!

**Für die Teilnahme an der e-mobil TESTWOCHE gelten folgende Voraussetzungen:**

- Führerscheinbesitz Klasse B
- Vollendung des 18. Lebensjahres
- Hauptwohnsitz in Niederösterreich

Gefördert wird ausschließlich die EINMALIGE Teilnahme!

\*) Im Schadensfall müssen Sie den mit dem Händler vertraglich vereinbarten Selbstkostenbehalt entrichten.